

## ÖFFNUNGSZEITEN

19. April bis 27. Oktober 2024

Dienstag bis Freitag

10:00 bis 17:00 Uhr\*

Samstag, Sonntag und Feiertag

10:00 bis 18:00 Uhr

\* an folgenden Freitagen ist das Schloss von 10 bis 13 Uhr geschlossen:  
26.04.2024, 24.05.2024, 28.06.2024, 26.07.2024, 30.08.2024,  
27.09.2024 und 25.10.2024.

## EINTRITTSPREISE

Erwachsene (ab 17 Jahre)

5,00 € p.P.

Kinder (bis 16 Jahre)

2,50 € p.P.

Familie (2 Erwachsene und Kinder bis 16 Jahre):

11,00 € p.F.

Gruppen (ab 10 Personen):

4,00 € p.P.

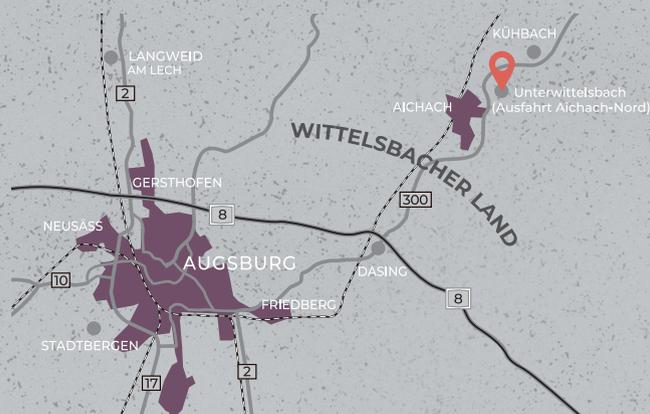
Ermäßigt (Schüler, Studenten, Behinderte):

4,00 € p.P.

## ANFAHRT

Zu erreichen ist das Sisi-Schloss über die B300,

Ausfahrt Aichach-Nord (bitte Beschilderung „Sisi-Schloss“ folgen).



## AUSSTELLUNGORT

Schloss Unterwittelsbach  
Klausenweg 1  
86551 Aichach-Unterwittelsbach  
Telefon 08251/891869  
wasserschloss@aichach.de  
www.sisischloss.bayern

## VERANSTALTER

Stadt Aichach  
Stadtplatz 48  
86551 Aichach  
Telefon 08251/902-0  
infobuero@aichach.de  
www.aichach.de



Heuer wird die inzwischen 25. Ausstellung im Schloss gezeigt.

## WASSERSCHLOSS UNTERWITTELSBACH

Das Wasserschloss gehörte zwischen 1838 und 1888 Herzog Max in Bayern – dem Vater Elisabeths – und blieb bis 1958 im Familienbesitz der Wittelsbacher. Hier verbrachte Sisi unbeschwerte Kindheitstage, weshalb man den einstigen Sommersitz von Herzog Max heute Sisi-Schloss nennt.

## RAHMENPROGRAMM

Freitag, 3. Mai, 19:00 Uhr:  
Klavier-Recital mit Konstantin Lukinov (Eintritt frei)

Sonntag, 7. Juli, 16:00 Uhr:  
Barockpicknick im Schloss-Park (Eintritt frei)

Sonntag, 29. September, 13:00 Uhr: Schlepplagd (Eintritt frei)

## FÜHRUNGEN

### Einzelpersonen

Samstag, 4. Mai, 1. Juni, 6. Juli, 3. August, 7. September und  
5. Oktober jeweils um 14:00 Uhr, kostenlos zzgl. Eintritt

### Gruppen

Termine nach Vereinbarung unter Telefon 08251/891869  
Kosten: 50,00 € p. Führung zzgl. Eintritt 4,00 € p.P.



Genießen Sie auch einen Spaziergang durch den Schlosspark.

## Aichach – Wiege der Wittelsbacher

Wir sind sehr stolz darauf, die Stadt Aichach als „Wiege der Wittelsbacher“ bezeichnen zu dürfen. Das weltberühmte Adelsgeschlecht benannte sich um das Jahr 1115 nach dem Aichacher Ortsteil Wittelsbach. Als Herzöge, Kurfürsten, Könige und Kaiser des Heiligen Römischen Reiches Deutscher Nation regierten sie Bayern über 700 Jahre lang. In Oberwittelsbach stand einst deren Burg und Stammsitz der Dynastie. Von hier aus stieg das Haus Wittelsbach zu einem der bedeutendsten europäischen Herrschergeschlechter auf.



Erkunden Sie an unterschiedlichsten Orten und auf unseren Spuren-Touren beeindruckende Zeitzugnisse der Wittelsbacher, die sie über viele Jahrhunderte hier in Aichach hinterlassen haben. An erster Stelle natürlich am Burgplatz in Oberwittelsbach mit der spätgotischen Burgkirche, Mauerresten der Burganlage und dem Nationaldenkmal.

In der Aichacher Innenstadt erkunden Sie bei unserer „Entdeckungstour“ spannende Wirkungsstätten und Bauwerke der Wittelsbacher, z.B. die Reste der Stadtbefestigung, die am Stadtplatz angesiedelte Spitalkirche oder die beiden imposanten Stadttore. In einem davon, dem Unteren Tor, ist das Wittelsbacher Museum beheimatet: hochrangige Originalfunde vom Burgplatz in Oberwittelsbach zeigen, was zum Leben auf einer mittelalterlichen Burg gehörte. Eine Rekonstruktion vermittelt, wie die Burg damals ausgesehen haben könnte.

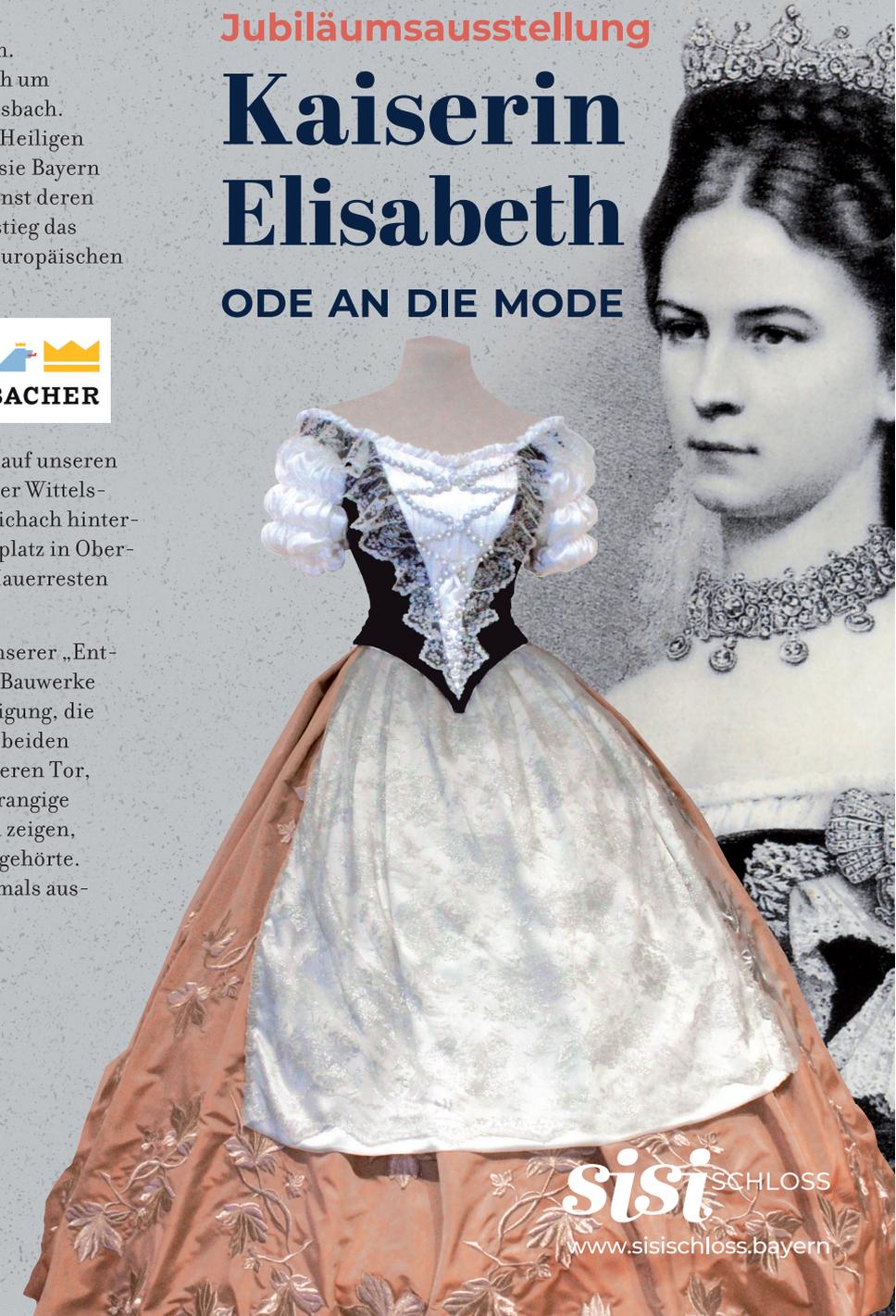


19. APRIL BIS 27. OKTOBER 2024  
IM SISI SCHLOSS  
UNTERWITTELSBACH

Jubiläumsausstellung

# Kaiserin Elisabeth

ODE AN DIE MODE



sisi SCHLOSS  
www.sisischloss.bayern



Gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten und den Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums (ELER)

# Kaiserin Elisabeth – ODE AN DIE MODE



Mode war ihr Leben und sie bestimmte die Mode. Kaiserin Elisabeth war eine Stil-Ikone. Sie schrieb nicht nur durch ihre exzentrische Lebensform Geschichte, sondern prägte auch den Kleidergeschmack ihrer Zeit. Unsere Jubiläumsausstellung entführt gemeinsam mit Elisabeth in die vergangenen Epochen der Mode – vom Mittelalter bis zum Biedermeier – und lässt den Aufstieg der jungen Elisabeth erleben, die Mode lebte, um Mode lebendig werden zu lassen.

Die junge Kaiserin in einem weißen Spitzenkleid.



Handgearbeitete Spitze.

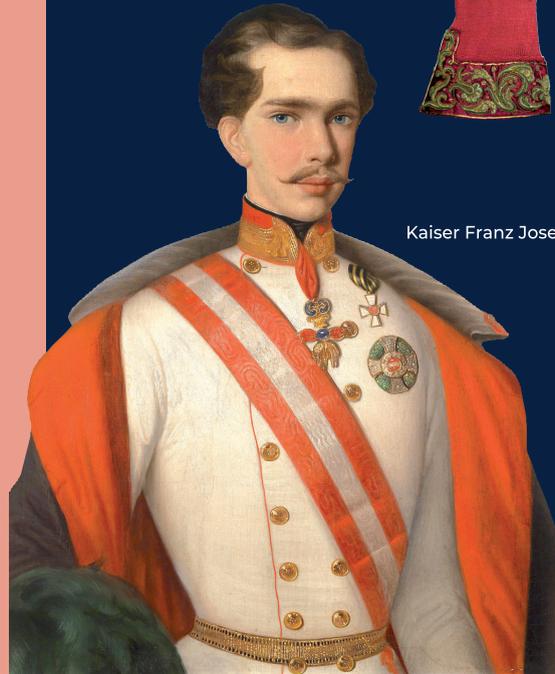


*»In hundert Jahren,  
sollen die Leute nur von  
einer Frau sprechen  
die einst war.«*

Kaiserin Elisabeth, Datum unbekannt



In der Ausstellung sind Kleider aus verschiedenen Epochen zu sehen.



Kaiser Franz Joseph



# Leben, Tod & Mythos

## DAUERAUSSTELLUNG ÜBER KAISERIN ELISABETH VON ÖSTERREICH

**D**ie Dauerausstellung im 1. Obergeschoss bietet durch eine multimediale Inszenierung facettenreiche Einblicke in Elisabeths Leben von der Kindheit bis zum Tod und geht der Frage nach, wie der Mythos „Sisi“ entstand.

Die Besucher erleben Sisis unbeschwerter Kindheit, auf die die Zwänge des Wiener Hofes folgten. Ein Raum widmet sich Elisabeths Schönheitskult. Ein „magischer Spiegel“ gibt Geheimnisse der Kaiserin preis. Dafür genügt es, die Bürste oder den Handspiegel am Schminktisch zu berühren.

Auch dem Thema Reisen ist ein eigener Raum gewidmet. An einem interaktiven Kartentisch können Besucher die Reisen von Kaiserin Elisabeth nachvollziehen. Im letzten Raum schließlich dreht sich alles um ihren tragischen Tod, der Sisi bald unsterblich machte.